

Být mlád - Jung zu sein

Das Projekt hat das Ende

31. 5. 2013



Das Projekt „Být mlád – Jung zu sein“ war ein einjähriges internationales Projekt mit dem Ziel, drei Medienprodukte – Filme mit thematischem Schwerpunkt „Jung sein“ zu erstellen. So kann man sagen, dass die Film-Idee bereits im Voraus festgelegt wurde. Die Mitglieder der einzelnen und eigenständig agierenden – Filmteams kamen aus mehreren Regionen der Tschechischen Republik sowie aus der angrenzenden bayerischen Region Falkenberg-Tischenreuth. Einige benachteiligten Filmemacher waren ebenfalls an dem Projekt beteiligt, insb. Menschen mit Lern- und Sozialdefiziten (mentale Behinderung).

Während der Projektumsetzung wurde die Zielsetzung – Veranstaltung zweier Werkstätten – vollkommen erfüllt:

Wie geht Film (Medienzentrum T-1, Falkenberg/Tischenreuth)

Wie geht Kreativität im Film – Prag inspirierend (AČV MEDIALOG o.s., Prag)

Darüber hinaus wurde eine ganze Reihe an begleitenden, thematisch ausgerichteten Kulturaktivitäten in beiden Ländern organisiert. Über die schöpferische Betätigung der jungen Menschen beider Nachbarländer im Rahmen dieser Veranstaltungen wurde in deutschen sowie tschechischen Medien berichtet.



Im Verlauf der Projektarbeit haben sich dank dieser Öffentlichkeitsarbeit Mitschüler, Amteur-Filmemacher, Eltern der Teilnehmer und die breite Öffentlichkeit am Projekt beteiligt.

Eine sehr wichtige Erkenntnis war die Feststellung, dass Menschen mit unterschiedlicher Identität und unterschiedlich entwickelten Lernfähigkeiten gut miteinander zusammenarbeiten können. Zu dieser Erkenntnis haben die Begegnungen in beiden Ländern beigetragen sowie ein konkreter Austausch über das festgelegte Thema, die Diskussionen mit dem Publikum anlässlich der Filmprojektionen und nicht zuletzt die Kommunikation in der Fremdsprache.

Die entstandenen Filme „Opravdová láska – Wahre Liebe“, „Pouto – Das Band“, „Kalhoty – Die Hose“, „Virtuální život – Virtuelles Leben“, „Fiktivní život – Fiktives Leben“, „Ve víru tance – Im Tanzwirbel“ beweisen – z. T. ihren Barrieren zum Trotz – die Tatkraft und das nicht nachlassendes Interesse der jungen Menschen ums filmische Autorenschaffen! Die entstandenen Filme können unter www.videoculture.cz gesichtet werden.